

Landesgesellschaft  
Österreich

## Zertifikat der Leistungsbeständigkeit Zertifikat- Nr.: 0005 – CPR – 2011

Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2011 (Bauproduktenverordnung - CPR), gilt dieses Zertifikat für das Bauprodukt

### Super-Rail Eco

Aufhaltstufe:	N2	H2	L2
Normalisierter Wirkungsbereich:	W4	W4	W4
Anprallheftigkeitsstufe:	A	A	A
Normalisierte dyn. Durchbiegung:	0,7m	0,7m	0,7m
Normalisierte Fahrzeugeindringung:	KLF	VI4	VI4
Beständigkeit Schneeräumung:		Klasse 3	

Dauerhaftigkeit: Stahl, verzinkt nach EN ISO 1461 oder alternativ nach EN 10346

In Verkehr gebracht durch  
**PEETZ GMBH & CO. KG**  
Finkenstrasse 14  
57368 Lennestadt  
Deutschland

und in folgenden Werken gefertigt  
**PEETZ GMBH & CO. KG**  
Finkenstrasse 14  
57368 Lennestadt, Deutschland  
und  
Am Steine 1  
57399 Kirchhundem/Würdinghausen, DE

Dieses Zertifikat bescheinigt, dass alle Vorschriften über die Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit im Anhang ZA.1.b der harmonisierten Norm

### EN 1317-5:2007+A2:2012/AC:2012

entsprechend System 1 angewendet werden und dass das Bauprodukt alle darin vorgeschriebenen Anforderungen erfüllt.

Dieses Zertifikat wurde erstmals am 24.01.2011 ausgestellt auf Basis des Bewertungsberichts 26772\_PEETZ\_rev2/29.04.2020 und bleibt gültig, solange sich die in der harmonisierten Norm genannten Prüfverfahren oder Anforderungen der werkseigenen Produktionskontrolle zur Bewertung der Leistung der erklärten Merkmale nicht ändern und das Produkt und die Herstellbedingungen im Werk nicht wesentlich geändert werden.

Wien, 16.06.2020

Notified body, No. 0531



(Dipl. – Ing. Gerald Bachler)

TÜV SÜD Landesgesellschaft Österreich GmbH Zertifizierungsstelle für Produkte Arsenal, Objekt 207 1030 Wien

Landesgesellschaft  
Österreich

**Anhang zum  
Zertifikat der Leistungsbeständigkeit  
Zertifikat- Nr.: 0005 - CPR - 2011**

**Für das Bauprodukt Super-Rail Eco**

**In Verkehr gebracht durch PEETZ GMBH & CO. KG  
Finkenstrasse 14  
57368 Lennestadt**

**Modifikation  
1:**

Genehmigt am  
12.04.2011

Korrosionsschutz von Schutzplankenholmen:

Der Korrosionsschutz von Schutzplankenholmen Profil A (L1.1-101) und Profil B (L1.1-102) erfolgt als Stückverzinkung nach EN ISO 1461 (Ausgabe 10/2009) oder alternativ durch die Verwendung von kontinuierlich schmelztauchveredeltem Stahlband („Bandverzinken“) mit Zink (Z)- nach EN 10346-S250GD+Z600 bzw. mit Zink-Aluminium (ZA)-Überzug nach EN 10346-S250GD+ZA300 (Ausgabe 10/2015).

Gegenständliche Modifikation wurde im Prüfbericht 15915 beurteilt und bewertet.

**Modifikation  
2:**

Genehmigt am  
16.04.2012

Modifizierter Pfosten:

Der Pfosten kann anstelle einer zweifachen Lochung mit einer Dreifach-Lochung ausgeführt werden. Gegenständliche Modifikation wurde im Prüfbericht 19111 beurteilt und bewertet.

**Modifikation  
3:**

Genehmigt am  
16.04.2012

Meterlochung:

Für die Schutzplankenholme Profil A (L1.1-101) und Profil B (L1.1-102) ist eine Verwendung von Holmen mit Zusatzlochung bei 1,0 m und 3,0 m („Meterlochung“) gleichwertig möglich. Gegenständliche Modifikation wurde im Prüfbericht 19250 beurteilt und bewertet.

**Modifikation  
4:**

Genehmigt am  
27.12.2012

Schutzplankenholme A- und B-Profil:

Verwendung von Schutzplankenholmen Profil A (L1.1-101) und Schutzplankenholmen Profil B (L1.1-102) in Verbindung mit den jeweils zugehörigen Bauteilen ist gleichwertig möglich. Gegenständliche Modifikation wurde im Prüfbericht 16975\_Rev1 beurteilt und bewertet.

**Modifikation  
5:**

Genehmigt am  
09.06.2020

Pfostenlänge:

Die Pfostenlänge des Pfostens 33.30 darf so reduziert werden, dass die Rammtiefe auf 0,90 m reduziert wird. Gegenständliche Modifikation wurde im Prüfbericht 725149322\_3 beurteilt und bewertet.

Wien, 16.06.2020

Notified body, No. 0531

(Dipl. – Ing. Gerald Bachler)